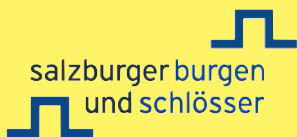


Einladung

ERNA PLIEM-STÖCKL




salzburger burgen
und schlösser

kunst auf
der festung 

Kultur
Land Salzburg 



ERNA PLIEM-STÖCKL

DIE NATURVERBUNDENHEIT, DIE GELASSENE FRÖHLICHKEIT GEPAART MIT EIN WENIG VERSPIELTHEIT UND STARKER SENSIBILITÄT FÜR FARBEN UND DIE DAMIT VERBUNDENEN GEFÜHLE, DAS IST DIE TRIEBFEDER DER BILDER ERNA PLIEMS. UMWELT IST NICHT NUR EIN WORT, FREUNDLICHE MENSCHLICHKEIT, KEINE AUFGESETZTE GESTE, DER GEZEICHNETE STRICH DER SKIZZE FAST EIN PSYCHOGRAMM. FARBEN WERDEN BUNT UND LEUCHTEND NEBENEINANDER GESETZT, SCHEINBAR OHNE BINDUNG AN DEN RAUM ERGEBEN SICH DOCH FLÄCHEN MIT UNTERSCHIEDLICHEN STRUKTUREN UND FORMEN, IN DENEN WIR UNSERE WELT WIEDER ERKENNEN.

EINZELTEILE SIND TEIL DES GANZEN UND DOCH VOLLSTÄNDIG INTEGRIERT, SIE TRETEN OHNE KONTUR DOCH ALS SOLCHE AUF, SIE WERDEN, OHNE KONSTRUKTIV ZU WIRKEN, ZU ELEMENTEN DER VERBINDUNG ZUEINANDER. SO HAT SOGAR EIN FARBKONTRAST, EINE OPTISCHE TRENNUNG DIE FUNKTION DES GEMEINSAMEN. DIE WILLKÜRLICH IN DEN RAUM GESETZTE VERTIKALE WÄCHST IN DER GESAMTSICHT ZUM BAUMSTAMM ODER ZUM ZAUNPFAHL. WOHL SPIELT DIE PERSPEKTIVE NOCH EINE GEWISSE ROLLE, SIE TRITT JEDOCH IN DER STRICHFÜHRUNG VOLLKOMMEN IN DEN HINTERGRUND. DAS VERHÄLTNISS DER DINGE UNTEREINANDER IST WESENTLICH, DIE FLÄCHEN, FARBEN, STRICHE BILDEN EIN MUSTER, DAS HARMONISCH VERWOBEN IST. DER MENSCH EXISTIERT NUR IN SKIZZENHAFTER FORM, DIE NATUR DOMINIERT ALS BLEIBENDER WERT.

ERNA PLIEM LIEGT NIE IM STREIT MIT SICH SELBST ODER ANDEREN UND – OBWOHL EINE SUCHENDE – WIRKT SIE NIE UNZUFRIEDEN, VIELMEHR GLÜCKLICH ÜBER JEDEN NEUEN SCHRITT. ERNA PLIEM LEBT MIT DER NATUR, MIT UND FÜR DIE MENSCHEN, DIE SIE UMGEBEN, SIE LEBT IN IHREN BILDERN ALS TEIL DER NATUR. EMOTIONEN WERDEN DURCH IHRE BILDER GEWECKT, WIE IHRE GANZE PERSÖNLICHKEIT DAVON BESTIMMT WIRD. ES IST UNSINNIG, AUF DIESER BASIS ÜBER STÄRKEN UND SCHWÄCHEN TECHNISCHER NATUR ZU SPRECHEN ODER ZU SCHREIBEN, KUNST IST GEFÜHL UND BEIDES GEMEINSAM IST ERNA PLIEM.

AUSZUG AUS „KUNST UND GEFÜHL“ VON R. HERNDL

DIE FESTUNG HOHENSALZBURG LÄDT SIE
UND IHRE FREUNDE ZUR AUSSTELLUNG

ERNA PLIEM-STÖCKL
„ÖLBILDER UND GRAPHIKEN“

VERNISSAGE AM FREITAG,
DEN 9. SEPTEMBER 2006, 19.30 UHR

IM BURGHOF DER FESTUNG HOHENSALZBURG

ZUR AUSSTELLUNG SPRICHT:
HERR DR. THOMAS FISCHER

MUSIKALISCHE UMRAHMUNG:
KLEMENS PLIEM UND GEORG GRATZER (JAZZ)

DIE KÜNSTLERIN IST ANWESEND

AUSSTELLUNGSDAUER:
BIS 21. SEPTEMBER 2006

ÖFFNUNGSZEITEN:
TÄGLICH VON 13.00 - 16.00 UHR

UNTERSTÜTZT DURCH:
LUMEN BELEUCHTUNGSTECHNIK, SALZBURG
HOMEPAGE: WWW.LUMEN.AT, TEL.: 0662/458970

ABBILDUNGEN:

VORDERSEITE: „WINTERBILD - SALZBURG“ / ÖL AUF LEINWAND CA. 64 X 50 CM

RÜCKSEITE: „DIE FESTUNGSLINDE“ / ÖL AUF LEINWAND CA. 64 X 50 CM

